

Hinweise und Organisation

Tagungsort

Ronacalli-Haus
Max-Josef-Metzger-Str. 12/13
39104 Magdeburg
Tel.: (03 91) 59 61 400
rezeption@roncalli-haus.de
www.roncalli-haus.de

Teilnahmebeitrag

(inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

Teilnahmebeitrag € 140,-

Unterstützungsbeitrag € 185,-

Unsere Teilnahmebeiträge sind nicht kostendeckend. Mit dem Unterstützungsbeitrag fördern Sie die kostengünstigere Teilnahme von Geringverdienenden und freiwillig Engagierten.

Ermäßigter Beitrag € 95,-
(für Schüler/innen, Studierende, TN ohne festes Einkommen)

Bei einer Teilnahme ohne Übernachtung reduziert sich der Teilnahmebeitrag um € 50,-.

Anmeldung

Anmeldungen sind ausschließlich über die beiliegende Postkarte und das Internet unter www.mitarbeit.de möglich. Spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie die Zusage Ihrer Teilnahme.

Bei Rücktritt (nur schriftlich!) nach Erhalt der Teilnahmezusage entstehen Ausfallgebühren. Weiteres entnehmen Sie bitte unseren AGB (s. www.mitarbeit.de).

Stiftung
Mitarbeit

Ellerstr. 67
D-53119 Bonn

Tel.: (02 28) 6 04 24-0
Fax: (02 28) 6 04 24-22

E-Mail: info@mitarbeit.de
www.mitarbeit.de
www.buergergesellschaft.de

Gefördert durch



Lesetipp

Die mit den Problemen spielen...

Ratgeber zur kreativen Problemlösung
von *Reinhard Sellnow*

Der nützliche Wegweiser für Kreativitätsworkshops. Der Autor stellt methodische Anregungen für erfolgreiche Ideenfindungen vor und zeigt Schritte zum nachhaltigen »Kreativitätserfolg«. Mit vielen Erfahrungsbeispielen und praxisorientierten Anregungen.



Arbeitshilfe Nr. 10, Bonn
2008 (8. Aufl.), 98 S., 6,- €,
ISBN 978-3-928053-38-9

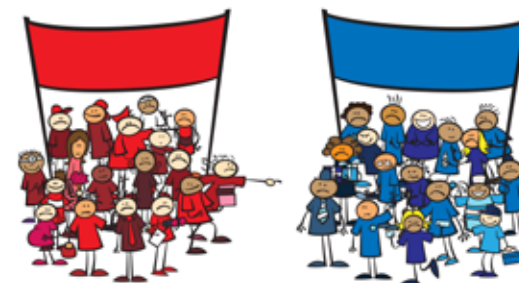
Stiftung
Mitarbeit

Einladung

Konfliktmoderation in Gruppen

Praxisworkshop für freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen und Selbsthilfegruppen

Freitag, 20. März 2015 bis
Samstag, 21. März 2015
in Magdeburg



Konfliktmoderation in Gruppen

Konflikte und Auseinandersetzungen sind ein selbstverständlicher Teil des menschlichen Zusammenlebens. Auch in Gruppen, die ein gemeinsames Anliegen vertreten – sei es in der Freizeit, im Sport, in Kirchengemeinden oder in der Selbsthilfe – kann es zu Spannungen und Streit kommen. Konflikte entstehen, wenn unterschiedliche Ansichten und Interessen aufeinander stoßen, die wechselseitig im Widerspruch stehen und einer Lösung bedürfen. Entscheidend ist nicht, Konflikte zu vermeiden, sondern eine gute Form zu finden, um Konflikte auszutragen.

Wie können schwierige Situationen konstruktiv gestaltet werden? Was kann man tun, wenn (oder bevor) es richtig kracht? Diese Fragen sowie die konkreten Konfliktlagen der Teilnehmenden stehen im Mittelpunkt des Seminars. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich mit unterschiedlichen Konflikttypen, Konfliktfeldern und Wegen zum konstruktiven Umgang mit Konflikten auseinander.

Inhaltliche Inputs, Übungen und Kleingruppenarbeit wechseln sich ab. Eingeladen sind freiwillig Engagierte aus Initiativen, Vereinen und Selbsthilfegruppen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Eva-Maria Antz
Stiftung Mitarbeit

Seminarprogramm

Änderungen vorbehalten!

Freitag, 20. März 2015

- 14.30 h Gemeinsames Kaffeetrinken
- 15.00 h **Willkommen**
Eigene Erfahrungen und Erwartungen an den Workshop
- 15.45 h **Worüber streiten wir in den Gruppen?**
Wo gibt es Spannungen?
- 16.30 h kurze Pause
- 16.45 h **Was für ein Konflikttyp bin ich?**
Persönliches Konfliktverhalten
- 17.30 h Wissenswertes zum Verstehen von Konfliktverläufen
- 18.00 h Abendessen
- 19.00 h **Wie reden wir miteinander?**
Vorstellung des Kommunikationsmodells von F. Schulz-von-Thun
- 20.00 h Begegnung: Möglichkeit zum gemeinsamen Ausklang

Referentin

Beate Roggenbuck, Bonn
Mediatorin BM, Trainerin für Gewaltprävention und Konstruktives Konfliktmanagement,
Lehrbeauftragte für interkulturelle Kommunikation

Samstag, 21. März 2015

- ab 07.30 h Frühstück
- 09.00 h **Bevor es kracht: Wie können wir konstruktiv mit Konflikten umgehen?**
Vorstellung von Methoden der Konfliktanalyse und -bearbeitung
- 10.30 h Kaffeepause
- 10.45 h Handstandmethode
Neun Schritte, um einen Konflikt sicher zu verschärfen
- 11.15 h **Wie können wir unsere Konflikte anpacken?**
Spielerische Erkundung von Konfliktbearbeitungsmethoden in Übungen und Simulationen
- 12.00 h Mittagessen
- 13.00 h **Wie können wir unsere Konflikte anpacken? – Fortsetzung**
- 14.30 h Kaffeepause
- 14.45 h **Konflikte im interkulturellen Umgang**
Was unterscheidet uns?
- 15.45 h Seminaarauswertung
- 16.15 h Seminarende und Heimreise

